

UNITED TOGETHER AGAINST POLARITY!

Bericht über polarisierende Inhalte in sozialen Medien -  
Vorkommen und Wahrnehmung bei jungen Menschen



SAG:  
"TSCHÜSS, POLARITÄT!"



Co-funded by  
the European Union

## INHALTSVERZEICHNIS

1	Einführung.....	2
2	Zielgruppen .....	2
3	Polarisierung in den sozialen Medien.....	4
3.1	Fokusgruppe zum Thema Tschüss, Polarität!.....	5
3.2	Fragen - Block 1 .....	7
3.3	Fragen - Block 2 .....	12
3.4	Fragen - Block 3 .....	14
3.5	Fragen - Block 4 .....	17
3.6	Herausforderung soziale Medien .....	21



## 1 EINFÜHRUNG

Dieser Gesamtbericht enthält alle Antworten aus den Fokusgruppen-Interviews, die in allen Partnerländern durchgeführt wurden. Dieser wird ein Bild davon vermitteln, wo und wie Schüler und Schülerinnen die zunehmende Polarisierung in den sozialen Medien wahrnehmen und wie sie damit umgehen.

Die **Fokusgruppen mit jungen Menschen zum Thema Polarisierung in Social-Media-Kanälen** zielen darauf ab, die Wirkung und Sichtbarkeit des Erasmus+ Projekts BYE, POLARITY auf lokaler, regionaler, nationaler und europäischer Ebene zu erhöhen.

## 2 ZIELGRUPPEN



PORTUGAL

Die Hauptzielgruppe des Projekts BYE, POLARITY sind Schüler und Schülerinnen im Alter von 12 bis 16 Jahren und Lehrer und Lehrerinnen der Sekundarstufe. Die Altersgruppe wurde bewusst ab dem Alter von 12 Jahren gewählt, da junge Menschen reif genug sind, um sich mit komplexen gesellschaftlichen Themen auseinanderzusetzen, und sichergestellt ist, dass auch junge Menschen erreicht werden, die die Schule frühzeitig verlassen. Sowohl Lehrer und Lehrerinnen als auch Schüler und Schülerinnen brauchen Unterstützung und innovatives Material, um online und offline gegen die anhaltende Polarisierung und soziale Spaltung Stellung zu beziehen. An dieser Fokusgruppenaktivität nahmen 41 Personen teil.



ZYPERN

15 Schüler und Schülerinnen der 7. Schulstufe im Alter zwischen 12 und 13 Jahren nahmen an den Fokusgruppenaktivitäten teil. Die Schüler und Schülerinnen wurden in drei gleich große Gruppen mit jeweils 5 Schülern und Schülerinnen aufgeteilt. Die Fokusgruppen begannen mit einer kurzen Erklärung der Begriffe Polarität und Polarisierung. Wir gaben einige Beispiele, um die allgemeine Idee und das Konzept darzustellen, und erklärten dann, wie wir dieses Konzept im Zusammenhang mit sozialen Netzwerken betrachten wollen. Danach wurden die Fragen in

der gleichen Reihenfolge gestellt, und die Schüler und Schülerinnen gaben ihre Antworten in Form von Diskussionen. Die Schüler und Schülerinnen waren sehr engagiert, und es ergaben sich viele fruchtbare Gespräche.



**RUMÄNIEN**

16 Schüler und Schülerinnen der 7. und 8. Klasse im Alter von 12 bis 14 Jahren nahmen an den Fokusgruppen teil, wobei die Aktivitäten von den Lehrern und Lehrerinnen der Sekundarschule Nr. 28 geleitet wurden. Die Schüler und Schülerinnen wurden in drei Gruppen aufgeteilt: Gruppe 1 - 5 Schüler und Schülerinnen, Gruppe 2 - 5 Schüler und Schülerinnen, Gruppe 3 - 6 Schüler und Schülerinnen. Da das Thema "Polarisierung" für die Schüler und Schülerinnen fremd ist, da sie den Begriff nicht kennen, wurde ihnen zunächst erklärt, was der Begriff "Polarisierung" bedeutet und wie sich Polarisierung allgemein in der Gesellschaft widerspiegelt. Ausgehend von einem allgemeinen Konzept reduzierten die Lehrer und Lehrerinnen die Diskussion auf das Auftreten von Polarisierung auf der Bildungsebene und anschließend auf die Polarisierung in sozialen Netzwerken. Die Schüler und Schülerinnen nahmen mit Interesse an den Diskussionen teil, gaben Beispiele aus ihren persönlichen Erfahrungen und erkannten, dass soziale Netzwerke einen großen Einfluss auf ihr Leben haben und dass sie oft mit Situationen konfrontiert sind, in denen sie nicht wissen, wie sie reagieren sollen. Anschließend erhielten die Schüler und Schülerinnen die Materialien und beantworteten die an ihre Gruppe gerichteten Fragen, wie sie es für richtig hielten.



**ÖSTERREICH**

22 Schüler und Schülerinnen der 10. und 11. Schulstufe im Alter von 15 bis 17 Jahren nahmen an den Fokusgruppen teil. Die Schüler und Schülerinnen sind es gewohnt, sich mit Fragen der Polarisierung zu beschäftigen, daher war eine kurze Einführung in das Thema ausreichend. Anschließend diskutierten wir über die Polarisierung durch soziale Medien in der privaten und beruflichen Nutzung. Die Schüler und Schülerinnen tauschten ihre eigenen Analysen und Erfahrungen aus und sprachen über den großen Einfluss, den soziale Medien auf ihr Leben

haben. In Gruppenarbeiten arbeiteten sie intensiv mit den Materialien und beantworteten die Fragen.

### 3 POLARISIERUNG IN DEN SOZIALEN MEDIEN

Das Ziel dieser *Fokusgruppen mit jungen Menschen zum Thema Polarisierung in Social-Media-Kanälen* ist es, von den Schülern und Schülerinnen Informationen über Polarisierung zu sammeln und zu erfahren, wie sie mit Social Media und der darin auftretenden Polarisierung umgehen.

#### PORTUGAL

Die Fokusgruppen und die Befragung mittels Fragebogen zum Thema Polarisierung fanden in der Sekundarschule Bernardino Machado und der Sekundarschule Joaquim Carvalho statt, die beide in der Stadt Figueira da Foz in Portugal liegen. Die Zielgruppe waren Schüler und Schülerinnen im Alter von 12 bis 16 Jahren. Mit Hilfe von Englisch-, Portugiesisch- und Philosophie-Lehrern und Lehrerinnen wurden die Schüler und Schülerinnen in Gruppen eingeteilt und einige Fragen zum Thema Polarisierung gestellt.

#### ZYPERN

Die Fokusgruppen und die Befragung mittels Fragebogen zum Thema Polarisierung wurden von einer Gruppe von 15 Schülern und Schülerinnen durchgeführt. Zweite Regionale Oberschule von Nikosia - Malouda. Die Zielgruppe waren Schüler und Schülerinnen im Alter von 12 bis 13 Jahren. Mit Hilfe ihres Englischlehrers wurden drei verschiedene Gruppen mit jeweils 5 Schülern und Schülerinnen gebildet, denen die gleichen Fragen zur Polarität gestellt wurden.

#### RUMÄNIEN

Die Fokusgruppen und die Befragung mittels Fragebogen fanden in der Scoala Gimnaziala Nr. 28 in Bukarest statt. Die Zielgruppe waren Schüler und Schülerinnen der 7. und 8. Klasse, die zwischen 12 und 14 Jahren alt sind. Zwei Englisch-Lehrer und ein Rumänisch-Lehrerin organisierten die Aktivitäten zum Thema Polarisierung für die drei Schüler und Schülerinnen-Gruppen, von denen zwei aus fünf und eine aus sechs Schülern und Schülerinnen bestand.

## ÖSTERREICH

Die Fokusgruppenaktivität fand am BORG Mistelbach statt. Die Zielgruppe waren Schüler und Schülerinnen der 10. und 11. Schulstufe, die 15-17 Jahre alt sind. Eine Medienlehrerin organisierte die Aktivitäten innerhalb der Klasse mit zwei zusätzlichen Stunden.

**Was bedeutet "Polarisierung"?** So begann die Fokusgruppe! Wir erklärten, dass unsere Welt ein vielfältiger Ort ist. Die Menschen haben unterschiedliche Vorstellungen, Bedürfnisse und Wünsche, sie verfolgen unterschiedliche Ziele und sehen in verschiedenen Dingen einen Sinn.

Sie haben unterschiedliche Vorstellungen von Gut und Böse, sie haben nicht alle die gleiche Erziehung und Bildung genossen, sie sind nicht in den gleichen Verhältnissen aufgewachsen und haben sehr unterschiedliche Erfahrungen in ihrem Leben gemacht.

Leider haben die meisten Schüler und Schülerinnen nicht klar verstanden, was das Wort *Polarisierung* bedeutet. Erst als Beispiele genannt wurden, wurde es klarer und persönlicher. Schockierenderweise haben viele Schüler und Schülerinnen irgendwann einmal unter Polarisierung gelitten, und einige sagten sogar, dass Polarisierung immer noch ein großes Thema in ihrem persönlichen Alltag sei, vor allem über soziale Medien, aber auch unter Gleichaltrigen und Familienmitgliedern.

### 3.1 Fokusgruppe zum Thema *Tschüss, Polarität!*

## PORTUGAL

Bei dieser Fokusgruppe handelte es sich um eine gemeinsame Gruppe von Schülern und Schülerinnen im Alter von 13 bis 15 Jahren aus der 9. Schulstufe an der Sekundarschule Bernardino Machado, Figueira da Foz, am 23. Mai 2023. Nach der Fokusgruppe wurde eine Umfrage auf Google Forms durchgeführt, um einige quantitative Daten zu erhalten.

## ZYPERN

Bei dieser Fokusgruppe handelte es sich um eine gemeinsame Gruppe von Schülern und Schülerinnen im Alter von 12 und 13 Jahren aus der 7. Klasse der Second Regional High School von Nikosia - Malouda, die am 8. Mai 2023 stattfand.

## RUMÄNIEN

Bei dieser Fokusgruppe handelte es sich um eine gemeinsame Gruppe von Schülern und Schülerinnen im Alter von 12 bis 14 Jahren aus der 7. und 8. Schulstufe, die am 14. Juli 2023 in der Scoala Gimnaziala Nr. 28, Bukarest, stattfand.

## ÖSTERREICH

Die Fokusgruppenaktivität fand am BORG Mistelbach am 7. Juni 2023 statt. Die Zielgruppe sind Schüler und Schülerinnen der 10. und 11. Schulstufe, die 15-17 Jahre alt sind.

**Einleitung: Unser heutiges Thema sind Social-Media-Plattformen. Wisst ihr, was Social-Media-Plattformen sind? (Wenn die Antwort nein ist, nennen Sie bitte Beispiele: YouTube, TikTok, Facebook, Instagram, ...)**

In Kleingruppen von jeweils 5 Schülern und Schülerinnen wurden vier Fragen gestellt und diskutiert.

1. *Welche Social-Media-Kanäle werden genutzt?*
2. *Wird die zunehmende Polarisierung dort wahrgenommen und wie wird sie wahrgenommen?*
3. *Wie reagieren die Schüler und Schülerinnen auf fragwürdige Inhalte?*
4. *Erstellen Schüler und Schülerinnen selbst politische Inhalte?*

Die meisten Schüler und Schülerinnen nannten Instagram, WhatsApp, TikTok und YouTube als die am häufigsten genutzten Social Media-Plattformen. Einige nutzen Facebook, Messenger, Snapchat oder Twitter nur selten. Die Mehrheit war nicht mit irgendeiner Art von Polarisierung durch soziale Medien konfrontiert, aber wenn sie Polarisierung spürten, war die Tendenz, nichts zu tun. Nur ein sehr kleiner Prozentsatz von ihnen hat auf fragwürdige Inhalte reagiert und sie gemeldet oder ihren Familienmitgliedern mitgeteilt.

Was die politischen Inhalte betrifft, so zeigten die Schüler und Schülerinnen kein Interesse an politischen Fragen, obwohl sie die Bedeutung dieser Themen verstehen.



### 3.2 Fragen - Block 1

**A. Dann stellten wir eine Reihe von Fragen, und wieder tauschten die Schüler und Schülerinnen ihre Antworten in Gruppen aus und teilten sie anschließend mit.**

1. Nutzt ihr soziale Medien? Warum?
2. Wenn ihr keine sozialen Medien nutzt, warum nicht?
3. Wenn ja, welche Social Media-Plattformen nutzt ihr?
4. Konsumiert ihr nur Inhalte von dort oder postet ihr auch selbst?

#### **Antworten - Block 1A**

##### **1. Nutzt ihr soziale Medien? Warum?**

PT - Die Schüler und Schülerinnen nutzen die meisten Social-Media-Kanäle, um mit anderen Menschen zu sprechen, um Kontakte zu knüpfen und sich mit der virtuellen Welt zu verbinden, um sich abzulenken, um mit Freunden und Freundinnen zu sprechen, um mit Menschen zu kommunizieren, die sie interessieren, um Videos anzuschauen, um sich zu informieren und um mit ihren Mitschülern und Mitschülerinnen zu chatten.

CY - Vierzehn von fünfzehn Schüler und Schülerinnen beantworteten diese Frage mit Ja. Ein Schüler antwortete, dass er keine sozialen Medien nutzt. Es gab verschiedene Antworten zu den Gründen, warum sie soziale Medien nutzen. 10 Schüler und Schülerinnen antworteten, dass sie soziale Medien nutzen, um zu sehen, was andere tun, 13 Schüler und Schülerinnen antworteten, dass sie soziale Medien als Chat-Anwendungen nutzen, 6 Schüler und Schülerinnen antworteten, dass sie soziale Medien für Familienbeziehungen nutzen.

RO - Alle Schüler und Schülerinnen antworteten, dass sie soziale Medien nutzen. Die Nutzung von sozialen Medien ist Teil ihres Lebens, weil sie mit ihren Freunden und Freundinnen in Kontakt bleiben. Außerdem finden sie Informationen über sich selbst heraus oder informieren andere über ihre Aktivitäten.

AT - 90 Prozent nutzen soziale Medien. Messenger, um mit Freunden, Freundinnen, Familie usw. in Kontakt zu bleiben. Andere Plattformen informieren über verschiedene Themen wie Lifestyle, Prominente und Politik.



## 2. Wenn ihr keine sozialen Medien nutzt, warum nicht?

PT - Alle Schüler und Schülerinnen nutzen die sozialen Medien.

CY - Ein Schüler antwortete, dass er keine sozialen Medien nutzen darf, bis er 13 ist.

RO - Alle Schüler und Schülerinnen nutzen soziale Medien.

AT - Hauptsächlich aus Gründen der Datensicherheit und der psychischen Gesundheit.

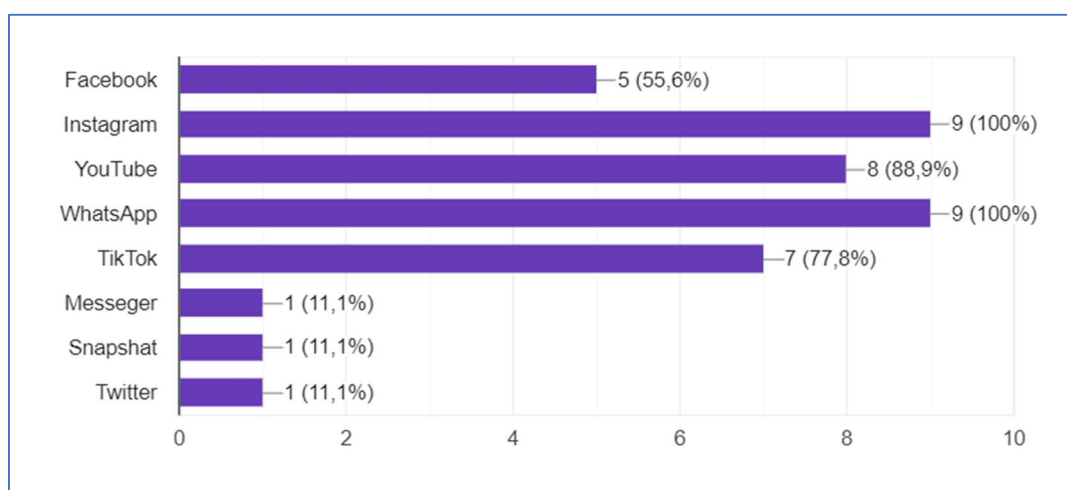
## 3. Wenn ja, welche Social-Media-Plattformen nutzt ihr?

PT - Instagram, WhatsApp, YouTube, TikTok und Facebook waren ihre Antworten.

CY - Die beliebteste Antwort war Instagram, auf die 12 Schüler und Schülerinnen antworteten, dass sie es nutzen. TikTok wurde am zweithäufigsten genannt, 11 Schüler und Schülerinnen gaben an, es zu nutzen. Auf YouTube gab es 9 Antworten, auf Spotify 6 Antworten und auf Viber 5 Antworten.

RO - An der Spitze ihrer Vorlieben stehen Instagram und TikTok, auf denen sie lustige Bilder oder Videos posten. YouTube ist ebenfalls eine häufig genutzte Plattform, weil die Schüler und Schülerinnen dort ihre Lieblingsmusik finden. Einige wenige nutzen auch Snapchat.

AT - Instagram, TikTok, Twitter, WhatsApp, Signal, Telegram, Snapchat, Pinterest, YouTube.



Grafik 1 - PORTUGAL Antworten auf die Frage, welche sozialen Medienplattformen von den Schülern und Schülerinnen genutzt werden.

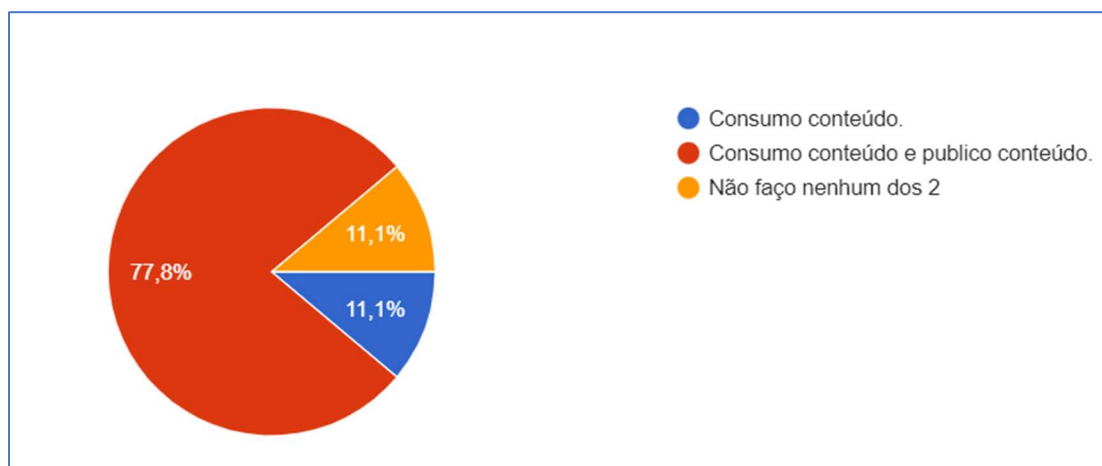
#### 4. Konsumiert ihr nur Inhalte von dort oder postet ihr auch selbst?

PT - Diese Frage hat das Bewusstsein für den Schutz der Privatsphäre geschärft, da einige Schüler und Schülerinnen keine persönlichen Informationen preisgeben möchten. Sie haben zwar soziale Medien, aber sie veröffentlichen oder teilen nichts über ihr Privatleben. Die meisten Schüler und Schülerinnen konsumieren und posten gerne Inhalte in sozialen Medien (77,8%), während (11,1%) nur gerne Inhalte in sozialen Medien ansehen und (11,1%) soziale Medien weder nutzen noch Inhalte teilen.

CY - Nur sieben von fünfzehn Schülern und Schülerinnen gaben an, dass sie auch posten. 7 Schüler und Schülerinnen antworteten, dass sie nur Inhalte konsumieren, und ein Schüler postet und konsumiert keine Inhalte auf Social-Media-Plattformen.

RO - Die meisten Schüler und Schülerinnen antworteten, dass sie die Plattform je nach ihrer Funktionalität nutzen. Auf TikTok posten sie zum Beispiel Videos, auf Instagram sehen sie sich die Bilder ihrer Freunde und Freundinnen an, um Neuigkeiten aus deren Leben zu erfahren, auf YouTube schauen sie sich Videos an usw.

AT - Meistens konsumieren sie, einige posten sehr oft.



Grafik 2. PORTUGAL Antworten auf die Frage: 'Konsumiert ihr nur Inhalte von dort oder postet ihr auch selbst?'

**B. Bevor wir uns auf die Inhalte konzentrieren, die ihr auf diesen Social-Media-Plattformen findet, möchten wir euch fragen: Fußball – seid ihr ein Fan oder nicht? Youtuber-Kanäle - wer ist euer Favorit?**

1. Habt ihr die gleichen Vorlieben? Oder andere?

2. Habt ihr sehr unterschiedliche Meinungen?
3. Denkt über eure Gruppe hinaus: Habt ihr manchmal eine ganz andere Meinung als andere Menschen?
4. Habt ihr eine ganz andere Meinung als andere Menschen (Eltern, Großeltern, Lehrer und Lehrerinnen, Freunde und Freundinnen usw.)?

### Antworten - Block 1B

#### 1. Habt ihr die gleichen Vorlieben? Oder unterschiedliche?

PT - Die Schüler und Schülerinnen können unterschiedliche Vorlieben haben, aber das ist kein Problem. Jeder respektiert die Vorlieben und Meinungen der anderen.

CY - Alle Schüler und Schülerinnen antworteten, dass sie oft unterschiedliche Vorlieben haben.

RO - Drei Schüler und Schülerinnen zogen es vor, diese Frage nicht zu beantworten, während ein Schüler antwortete, er habe andere Meinungen als die anderen Schüler und Schülerinnen, weil er vor zwei Jahren nach Rumänien gezogen sei. Die fünfte Schülerin antwortete, dass sie die gleichen Vorlieben wie ihre Freunde und Freundinnen hat.

AT - Die meisten Schüler und Schülerinnen haben unterschiedliche Vorlieben.

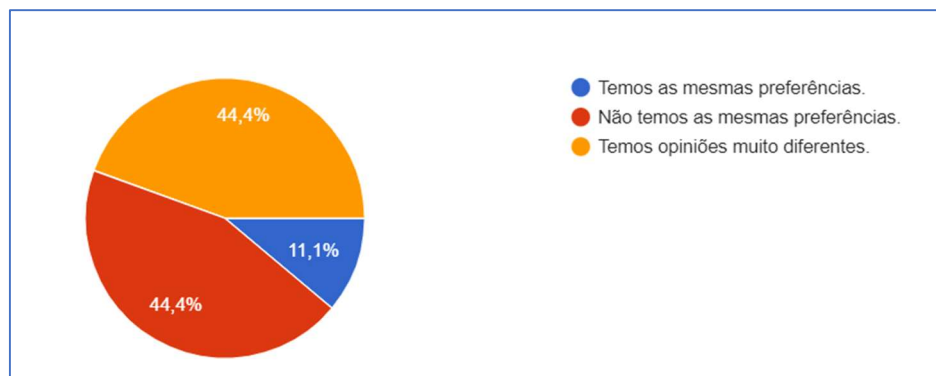
#### 2. Habt ihr sehr unterschiedliche Meinungen?

PT - Unterschiedliche Interpretationen, nur ein paar fehlende Worte können zu einem völlig anderen Verständnis führen, daher ist Toleranz wichtig. 44,4 Prozent stimmen zu, dass die Meinungen sehr unterschiedlich sind, aber alles ist eine Lernerfahrung.

CY - 12 Schüler und Schülerinnen antworteten, dass sie manchmal sehr unterschiedliche Meinungen haben.

RO - Alle Schüler und Schülerinnen haben mit "Ja" geantwortet.

AT - Alle Schüler und Schülerinnen bejahten unterschiedliche Meinungen.



*Grafik 3. PORTUGAL Antworten auf die Fragen: "Habt ihr die gleichen Vorlieben? Oder unterschiedliche? und "Habt ihr sehr unterschiedliche Meinungen?"*

### **3. Denkt über eure Gruppe hinaus: Habt ihr manchmal eine ganz andere Meinung als andere Menschen?**

PT - Trotz der unterschiedlichen Meinungen (44,4 %) werden die verschiedenen Meinungen respektiert.

CY - 10 Schülerinnen und Schüler antworteten, dass sie manchmal sehr unterschiedliche Meinungen haben, vor allem, wenn es einen Altersunterschied gibt.

RO - Ja, alle Schüler und Schülerinnen haben geantwortet, dass sie sehr oft eine andere Meinung haben als die Leute, die sie kennen.

AT - Ja, aber solange wir ein Dialog geführt wird und man sich gegenseitig respektiert, gibt es kein Problem.

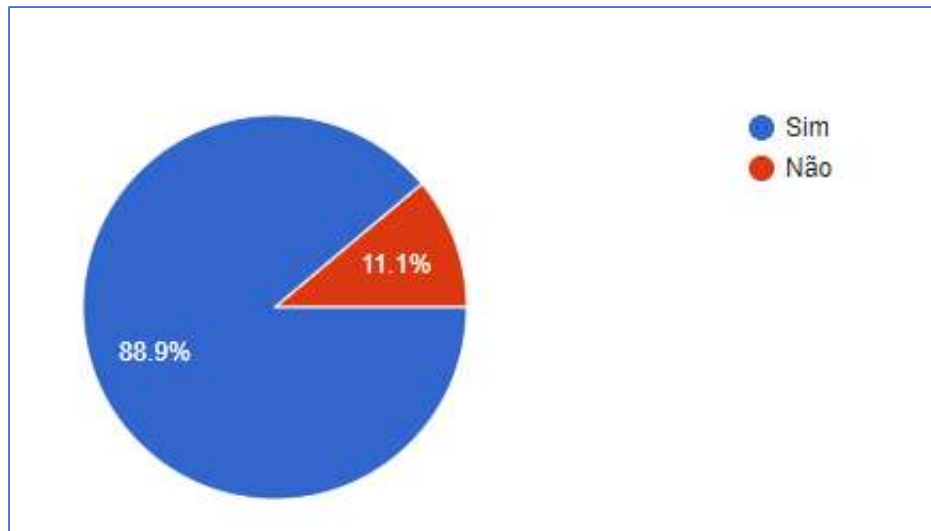
### **4. Habt ihr ganz andere Meinungen als andere Menschen (Eltern, Großeltern, Lehrer und Lehrerinnen, Freunde und Freundinnen usw.)?**

PT - Auch wenn man manchmal anderer Meinung ist, ist Toleranz notwendig.

CY - Der Altersunterschied ist nicht hilfreich, aber kein Grund, respektlos zu sein.

RO - Die meisten Schüler und Schülerinnen antworteten, dass sich ihre Meinungen von denen früherer Generationen unterscheiden und dass diese Unterschiede oft auch in Bezug auf den Freundeskreis sichtbar sind.

AT - Die Schüler und Schülerinnen sind sich einig, dass unterschiedliche Meinungen manchmal respektlos gegenüber anderen oder sogar schädlich für Gruppen von Menschen geäußert werden.



Grafik 4. PORTUGAL Antworten auf die Frage: "Habt ihr eine ganz andere Meinung als andere Menschen (Eltern, Großeltern, Lehrer und Lehrerinnen, Freunde und Freundinnen usw.)?"

### 3.3 Fragen - Block 2

1. Habt ihr Beiträge gefunden, die einigen Leuten wirklich gefallen, anderen aber nicht gefallen?
2. Habt ihr Beiträge gefunden, die zu Konflikten zwischen denjenigen, die den Beitrag mögen, und anderen Personen, die mit dem Beitrag nicht einverstanden sind, führen könnten?
3. Habt ihr Beiträge gefunden, die dazu führen könnten, dass „Fans“ und „Gegner:innen“ dieser Beiträge gewalttätig werden oder sogar gegeneinander kämpfen?
4. Habt ihr Beiträge gefunden, bei denen die Kommentare und Reaktionen auf diese Beiträge mehr "polarisiert" haben als die Beiträge selbst?

#### Antworten - Block 2

##### 1. Habt ihr Beiträge gefunden, die einigen Leuten wirklich gefallen, anderen aber nicht gefallen?

PT - Alle haben Ja gesagt.

CY - Alle Schüler und Schülerinnen beantworteten diese Frage mit Ja.

RO - Ja, alle Schüler und Schülerinnen haben geantwortet, dass sie in einen Konflikt mit ihren Freunden und Freundinnen geraten sind, nachdem sie ein Bild in einem sozialen Netzwerk gepostet haben.

AT - Alle Schüler und Schülerinnen haben diese Frage mit "Ja" beantwortet.

**2. Habt ihr Beiträge gefunden, die zu Konflikten zwischen denjenigen, die die Beiträge mögen, und anderen Personen, die mit den Beiträgen nicht einverstanden sind, führen könnten?**

PT - Mobbing, sexueller Inhalt, Gewalt.

CY - Einige Schüler und Schülerinnen gaben einige Beispiele, die hauptsächlich mit Sport und insbesondere Fußball zu tun hatten. Sie erwähnten Slogans mit beleidigendem Inhalt.

RO - Manchmal stießen sie auf solche Beiträge, die zu Konflikten führten, hauptsächlich über Geschichte oder Filmkritiken.

AT - Ja, oft. Normalerweise in Kommentarbereichen sozialer Medien oder in bestimmten Profilen, die versuchen, sie politisch zu beeinflussen oder ihnen Dinge zu verkaufen oder ihren Lebensstil zu ändern, um Geld zu verdienen.

**3. Habt ihr Beiträge gefunden, die dazu führen könnten, dass „Fans“ und „Gegner:innen“ dieser Beiträge gewalttätig werden oder sogar gegeneinander kämpfen?**

PT - Gewalttätige Online-Videos, Hassreden, negatives Feedback, Gespräche mit Menschen, die wir nicht kennen, können sehr riskant sein.

CY - Zwei Schüler berichteten über ihre Erfahrungen mit Posts, in denen Hassreden im Zusammenhang mit Fußballmannschaften und Formulierungen wie "Ich hasse alle, die diese Mannschaft unterstützen", "Tod den Fans dieser Mannschaft" usw.

RO – Ein Schüler und eine Schülerin antworteten, dass sie keine Beiträge sehen, die zu Gewalttaten führen, während die anderen drei dies bejahten und als Beispiel die Fans von Fußballmannschaften anführten, die oft gewalttätig werden.

AT - Ja, Klimawandel, Sexualität, Migration, Alter, ...

**4. Habt ihr Beiträge gefunden, bei denen die Kommentare und Reaktionen auf diese Beiträge mehr "polarisiert" haben als die Beiträge selbst?**

PT - 77,8 % der Schüler und Schülerinnen sagen, dass sie keine Beiträge finden, bei denen die Kommentare und Reaktionen polarisierender waren als der Beitrag selbst. Allerdings sagten 22,2 % ja.

CY - Ein Schüler erwähnt die Erfahrung mit einem Beitrag über Einwanderer und Einwandererinnen und wie die Reaktionen auf den Beitrag polarisierender waren als der Beitrag selbst. In den Reaktionen wurden rassistische Inhalte und Ausdrücke wie "Tod den Ausländern und Ausländerinnen", "Nur Griechen und Griechinnen" usw. genannt.

RO - Alle Schüler und Schülerinnen antworteten mit nein, aber zwei gaben an, dass sie von der Existenz solcher Beiträge gehört hatten.

AT - Ja, oft. Normalerweise in Kommentarbereichen sozialer Medien oder in bestimmten Profilen, die versuchen, sie politisch zu beeinflussen oder ihnen Dinge zu verkaufen oder ihren Lebensstil zu ändern, um Geld zu verdienen.

### 3.4 Fragen - Block 3

1. Wie reagiert ihr, wenn ihr auf solche "polarisierenden" Inhalte stoßt?
2. Sprecht ihr mit anderen über solche Inhalte? Mit wem?
3. Haltet ihr es für wichtig, sich zu einem polarisierenden Beitrag zu äußern oder ihn zu melden? Warum ist es wichtig?
4. Habt ihr jemals andere Personen (eure Eltern, einen Lehrer oder eine Lehrerin, die Polizei) über solche Beiträge informiert? Wen?
5. Kennt ihr eine Funktion auf euren verwendeten Social-Media-Plattformen, mit der ihr solche Beiträge "melden" könnt?

### Antworten - Block 3

#### 1. Wie reagiert ihr, wenn ihr auf solche "polarisierenden" Inhalte stoßt?

PT - Den meisten Schülern und Schülerinnen fällt es leichter die Beiträge zu ignorieren, wenn es sich nur um anonyme Beiträge handelt, aber wenn es sich um einen Fall in ihrer Nähe handelte, fanden es die Schüler und Schülerinnen wichtig, herauszufinden, wer den Ärger verursacht hat. Manchmal melden sie solche Beiträge einfach, oder sie folgen den Personen nicht mehr.

CY - Die meisten Schüler und Schülerinnen antworteten, dass sie solche Inhalte ignorieren, wenn sie sie sehen. Nur zwei Schülerinnen sagten, sie würden dem mehr Aufmerksamkeit schenken.

RO - Die Hälfte der Schüler und Schülerinnen antwortete, dass sie solche Inhalte nicht finden, während die anderen zugaben, dass sie in keiner Weise reagierten und sich nicht in eine



widersprüchliche Diskussion verwickeln lassen wollten und darauf warteten, dass die Diskussion endete.

AT - Meistens überhaupt nicht, manchmal streiten sich die Schüler und Schülerinnen, manchmal versuchen sie, Frieden zu stiften.

## **2. Sprecht ihr mit anderen über solche Stellen? Mit wem?**

PT - Manche sprechen mit ihrer Familie oder ihren Freunden und Freundinnen. Zur Polizei zu gehen, erscheint extrem, aber sie sind sich dessen bewusst. Wenn es etwas Ernstes ist, ist die Polizei die sicherste Option.

CY - Die meisten Schüler und Schülerinnen antworteten, dass sie nicht mit anderen darüber sprechen würden. Nur drei der Schüler und Schülerinnen antworteten, dass sie es vielleicht jemandem gegenüber erwähnen oder darüber sprechen würden. Diejenigen, die sagten, dass sie es melden würden, erwähnten, dass zu den Personen, die etwas sagen würden, ihre Eltern und ihre Lehrer und Lehrerinnen gehören würden, und eine Schülerin erwähnte, dass sie es bei der Polizei melden könnten.

RO - Die meisten antworteten, dass sie solche Beiträge mit niemandem besprechen, während ein Schüler sagte, dass er mit seinen Freunden und Freundinnen darüber spricht.

AT - Ja, ich zeige sie Freunden, Freundinnen und Familienangehörigen, aber meistens zur Unterhaltung und nicht zur Lösung von Konflikten. Manchmal wird dadurch eine Diskussion in einer Gruppe Gleichaltriger über ein bestimmtes Thema ausgelöst.

## **3. Haltet ihr es für wichtig, sich zu einem polarisierenden Beitrag zu äußern oder ihn zu melden? Warum ist es wichtig?**

PT – Die Schüler und Schülerinnen halten es für wichtig, solche Beiträge zu melden, um ihnen ein Ende zu setzen.

CY - Obwohl die meisten Schüler und Schülerinnen antworteten, dass sie polarisierende Beiträge nicht melden, antworteten alle, dass es tatsächlich wichtig ist, sie zu melden. Es gab eine Diskussion über die Unterscheidung zwischen schwerwiegenden und weniger schwerwiegenden polarisierenden Beiträgen und alle waren sich einig, dass es sehr wichtig ist, zumindest die schwerwiegenden Fälle zu melden.

RO - Alle Schüler und Schülerinnen antworteten, dass es wichtig ist, einen polarisierenden Beitrag zu melden, weil sie sich sicher fühlen wollen.

AT - Ja, Bewusstsein ist der erste Schritt zur Depolarisierung.

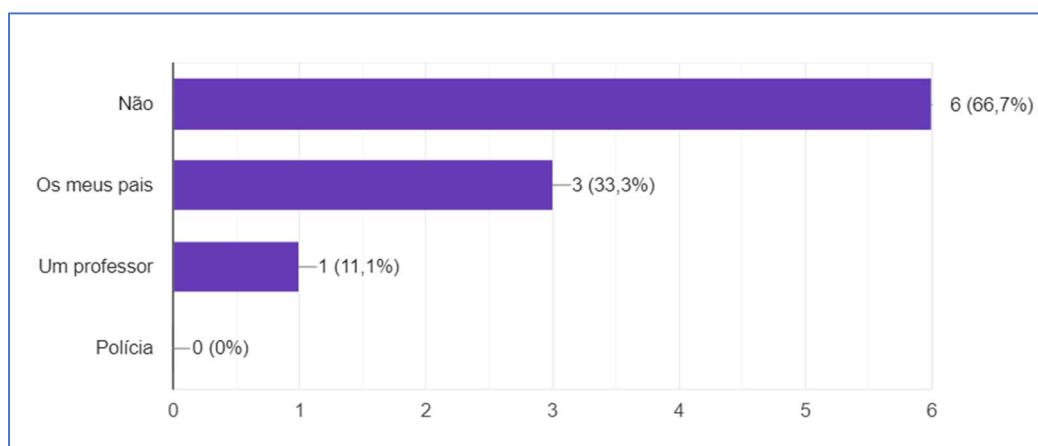
#### 4. Habt ihr jemals andere Personen (eure Eltern, einen Lehrer oder eine Lehrerin, die Polizei) über solche Beiträge informiert? Wen?

PT - Die meisten Schüler und Schülerinnen (66,7 %) gaben an, dass sie keine anderen Personen alarmieren. Die Eltern wurden von 33,3 % der Schüler und Schülerinnen genannt. Nur 11,1 % wandten sich an einen Lehrer oder eine Lehrerin.

CY - Nur ein Schüler berichtete einen Vorfall seinen Eltern.

RO - Die meisten Schüler und Schülerinnen antworteten, dass sie ihre Eltern alarmierten, wenn sie Opfer von Mobbing auf sozialen Plattformen wurden, und dass sie sich dessen während der Pandemie bewusster wurden, als sie viel Zeit online verbrachten.

AT - Alle Schüler und Schülerinnen haben mit "Nein" geantwortet.



Grafik 5. Antworten der Portugiesen auf die Frage: "Habt ihr jemals andere Personen (eure Eltern, einen Lehrer oder eine Lehrerin, die Polizei) über solche Beiträge informiert? Wen?"

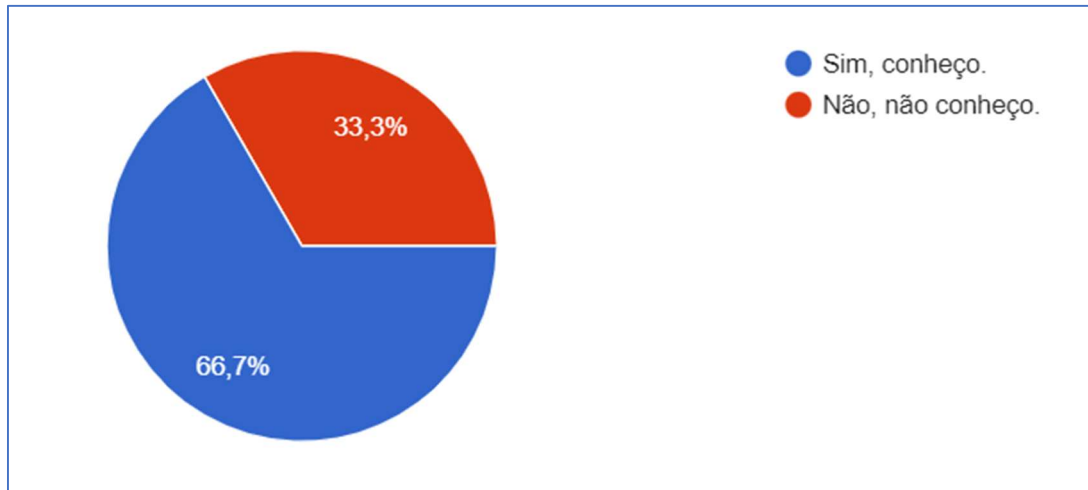
#### 5. Kennt ihr eine Funktion auf euren verwendeten Social-Media-Plattformen, mit der ihr solche Beiträge "melden" könnt?

PT - Die meisten Schüler und Schülerinnen (66,7%) geben an, dass sie Funktionen kennen, mit denen sie solche Beiträge melden können. Allerdings kennen 33,3 % der Schüler und Schülerinnen solche Funktionen nicht.

CY - Zehn von fünfzehn Schülern und Schülerinnen gaben an, dass sie die Berichtsfunktionen auf verschiedenen Plattformen kennen und darüber informiert sind, wie sie zu verwenden sind.

RO - Die meisten Schüler und Schülerinnen antworteten, dass sie nicht wüssten, wo sie solche Beiträge melden könnten, aber es gab auch Schüler und Schülerinnen, die meinten, dass die Rubriken "Hilfe" und "Unterstützung" ihnen helfen könnten.

AT - Alle Schüler und Schülerinnen haben mit "Nein" geantwortet



Grafik 6. Antworten aus Portugal auf die Frage: "Kennt ihr eine Funktion auf euren verwendeten Social-Media-Plattformen, mit der ihr solche Beiträge "melden" könnt?"

### 3.5 Fragen - Block 4

1. Habt ihr oder reagiert ihr auf Beiträge anderer in den sozialen Medien? Habt ihr jemals andere Beiträge kommentiert?
2. Habt ihr euch in einer Diskussion über einen Beitrag in den sozialen Medien auf einen "Konflikt" eingelassen? Wenn ja, erzählt ein wenig darüber.
3. Erstellt ihr öffentliche Beiträge auf einer eurer Social-Media-Plattformen? Auf welcher Plattform? Worüber?
4. Habt ihr Reaktionen auf eure Beiträge erhalten? (Likes, Shares, Kommentare, etc.)
5. Habt ihr jemals "negative" Reaktionen auf eure Beiträge erhalten und wenn ja, wie seid ihr damit umgegangen?

## Antworten - Block 4

### 1. Habt ihr oder reagiert ihr auf Beiträge anderer in den sozialen Medien? Habt ihr jemals andere Beiträge kommentiert?

PT - Die meisten Schüler und Schülerinnen halten es für Zeitverschwendung, auf Beiträge in sozialen Medien zu reagieren und ignorieren sie lieber. Einige kommentieren andere Beiträge, aber auf positive Art und Weise.

CY - Vierzehn Schüler und Schülerinnen antworteten, dass sie oft oder gelegentlich mit einem "Like" oder ähnlichen Beiträgen reagieren. Ein Schüler nutzt keine sozialen Medien. Zehn Schüler und Schülerinnen antworteten, dass sie tatsächlich andere Beiträge kommentiert haben, 4 sagten, dass sie dies nie getan haben. Ein Schüler nutzt keine sozialen Medien.

RO - Alle Schüler und Schülerinnen antworteten, dass sie auf Posts in den sozialen Medien reagieren und dass sie dies als nette Geste ansehen, mit der sie anderen zeigen, dass sie sie schätzen.

AT - Ja, liken, weiterleiten, teilen, kommentieren. Ja, manchmal kommentieren sie.

### 2. Habt ihr euch in einer Diskussion über einen Beitrag in den sozialen Medien auf einen "Konflikt" eingelassen? Wenn ja, erzähle ein wenig darüber.

PT – Die Schüler und Schülerinnen verbinden sich in den sozialen Medien durch "Likes" und selten durch Kommentare. Sie lassen sich nicht auf "Konflikte" in den sozialen Medien ein.

CY - Drei der Schüler und Schülerinnen gaben an, dass sie sich an einer Diskussion beteiligt haben. Ein Schüler berichtete von einem Fall, in dem jemand anderes eines seiner Videos als sein eigenes ausgab. Zwei Schüler erörterten eine Situation, in der jemand ein privates Bild von ihnen veröffentlichte, ohne sie um Erlaubnis zu fragen.

RO - Nein, das haben sie nicht, oder zumindest wurde dies angegeben.

AT - Ja, wenn sie denken, dass die Leute die ganze Sache falsch verstehen oder ein Konflikt entsteht. Aber die meiste Zeit bleiben sie ruhig.

### 3. Erstellt ihr öffentliche Beiträge auf einer eurer Social-Media-Plattformen? Auf welcher Plattform? Worüber?

PT - Die meisten Schüler und Schülerinnen suchen gerne nach Lifestyle-Seiten, Essen und Sonnenuntergängen. Einige mögen Sport- und Bekleidungswebsites und zufällige TikTok- oder

YouTube-Videos. Sie veröffentlichen auch ihre Interessen und Bilder von sich selbst auf Instagram.

CY - Fünf Schüler und Schülerinnen antworteten, dass sie öffentliche Beiträge erstellen. Zehn antworteten, dass sie dies nicht tun. Die fünf, die öffentliche Beiträge erstellen, gaben an, dass sie normalerweise Videos mit viralen Tänzen oder Inhalte aus ihrem Alltag auf TikTok posten.

RO - Alle Schüler und Schülerinnen antworteten, dass sie auf Instagram und TikTok posten, vor allem Bilder.

AT - Manchmal, aber meistens Fotos oder kurze Videos.

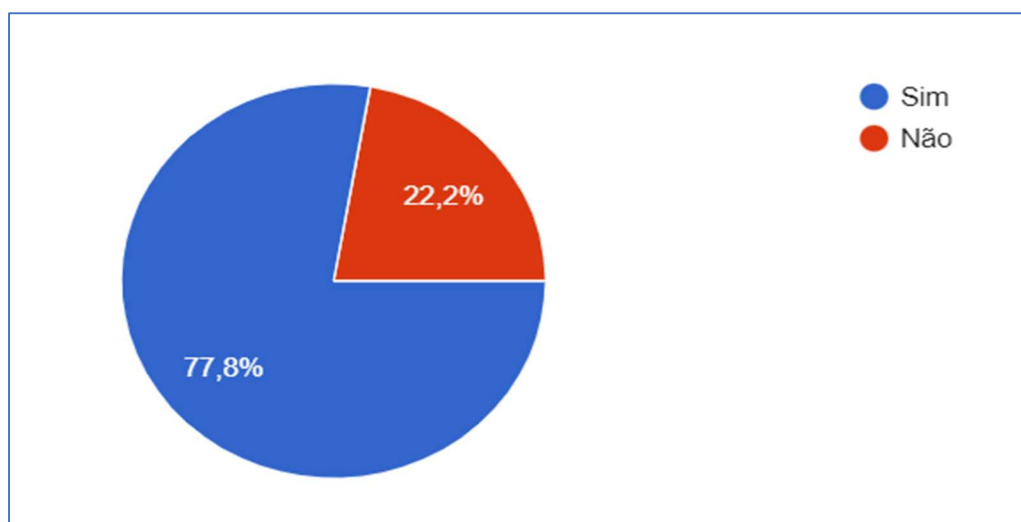
#### 4. Habt ihr Reaktionen auf eure Beiträge erhalten? (Likes, Shares, Kommentare, etc.)

PT - Die meisten Schüler und Schülerinnen geben an, dass sie Reaktionen auf ihre Beiträge erhalten (77,8%). Allerdings sagen 22,2 %, dass sie keine Reaktionen auf ihre Beiträge erhalten.

CY - Alle Schüler und Schülerinnen gaben an, dass sie unterschiedliche Reaktionen auf ihre Beiträge erhalten, am häufigsten jedoch "Likes" und ähnliche Reaktionen und weniger Kommentare.

RO - Alle Schüler und Schülerinnen antworteten, dass ihre Beiträge von anderen diskutiert oder geschätzt werden.

AT - Manchmal.



Grafik 7. Portugals Antworten auf die Frage: "Habt ihr Reaktionen auf eure Beiträge erhalten? (Likes, Shares, Kommentare, etc.)"

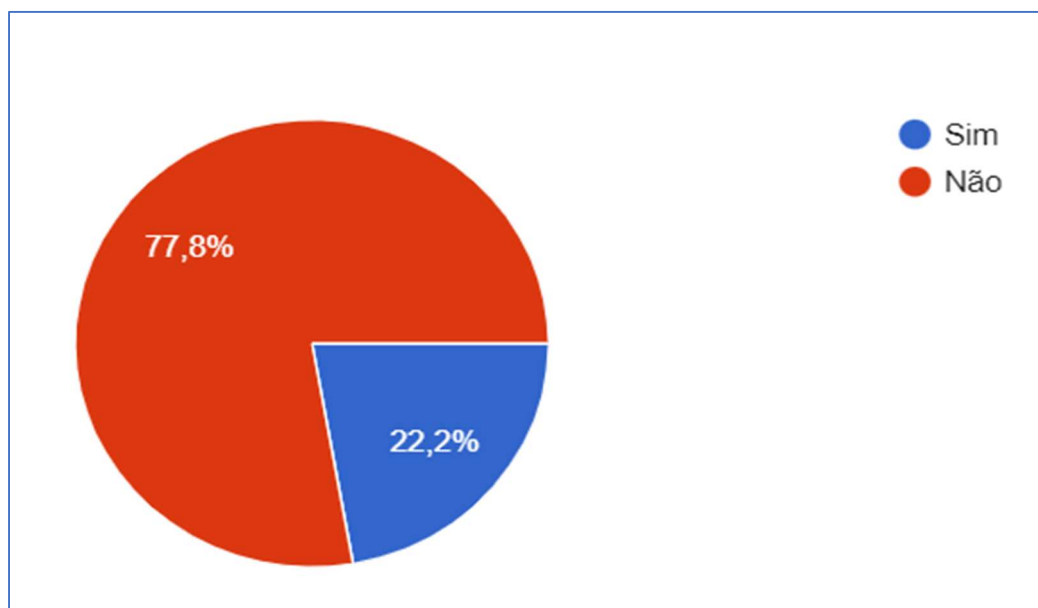
## 5. Habt ihr jemals "negative" Reaktionen auf eure Beiträge erhalten und wenn ja, wie seid ihr damit umgegangen?

PT - Die meisten Schüler und Schülerinnen erhalten keine negativen Reaktionen auf ihre Beiträge (77,8 %). Dennoch haben 22,2 % der Schüler und Schülerinnen negative Reaktionen auf ihre Beiträge erhalten. Sie entschieden sich dafür, diese negativen Reaktionen zu ignorieren oder intelligent zu reagieren.

CY - Alle Schüler und Schülerinnen gaben an, dass sie verschiedene Arten von Reaktionen auf ihre Beiträge erhalten, am häufigsten jedoch "Likes" und ähnliche Reaktionen und weniger Kommentare.

RO - Alle Schüler und Schülerinnen gaben an, dass sie negative Reaktionen auf einige ihrer Beiträge bekommen haben, es aber vorzogen, diese zu ignorieren, auch wenn sie sich beleidigt fühlten.

AT - Die meisten Schüler und Schülerinnen antworteten, dass sie "manchmal" angegriffen wurden, nachdem sie ein Video hochgeladen hatten.

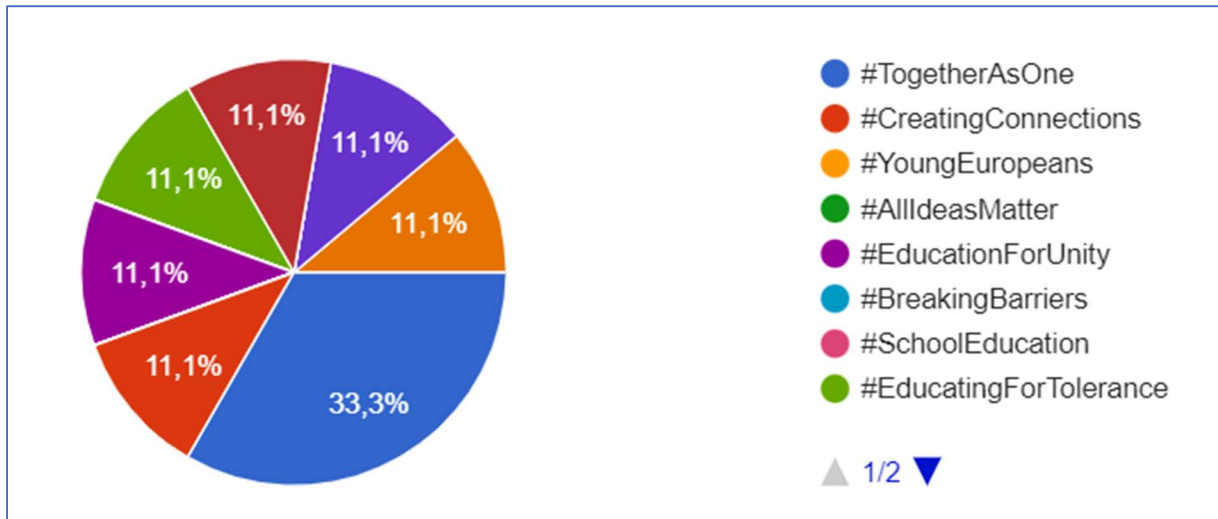


Grafik 8. Antworten der Portugiesen auf die Frage: "Habt ihr jemals "negative" Reaktionen auf eure Beiträge erhalten?"

### 3.6 Herausforderung soziale Medien

**Social Media Challenge** - Die Schüler und Schülerinnen mussten sich zwischen vorgegebenen #Hashtags entscheiden, oder sie konnten ihre eigenen kreieren und abstimmen!

In PORTUGAL war **#TogetherAsOne** der Gewinner!



Grafik 9 - Von den Schülern und Schülerinnen in Portugal gewählte Hashtags.

CY - In Bezug auf die oben genannte Herausforderung, waren es folgende Hashtags, die in Zypern mehr Stimmen erhielten:

#OneEurope: 6 Stimmen

#TogetherAsOne: 4 Stimmen

#BreakingBarriers: 3 Stimmen

#CreatingConnections: 2 Stimmen

#BuildingBridges: 1 Stimme

RO - Die Hashtags mit den meisten Stimmen in Rumänien waren:

#TogetherAsOne- 14 Stimmen

#OneEurope- 10 Stimmen

#YouthEmpowerment-10 Stimmen

#AllIdeasMatter- 9 Stimmen

#CreatingConnections- 7 Stimmen



#SchoolEducation- 6 Stimmen

#YouthEuropeans- 6 Stimmen

#EducatingForTolerance- 5 Stimmen

#UnitedEurope- 5 Stimmen

#BreakingBarriers- 5 Stimmen

AT - Der Hashtag mit den meisten Stimmen in Österreich war:

#BuildingBridges



Von der Europäischen Union finanziert. Die geäußerten Ansichten und Meinungen entsprechen jedoch ausschließlich denen des Autors bzw. der Autoren und spiegeln nicht zwingend die der Europäischen Union oder der Europäischen Exekutivagentur für Bildung und Kultur (EACEA) wider. Weder die Europäische Union noch die EACEA können dafür verantwortlich gemacht werden.

Projektnummer: 2021-1-AT01-KA220-SCH-000032621